

UVP – Impulse aus der Praxis

RA Dr. Christian Schmelz

01.10.2013



Jüngste Reformen des 2. und 3. Abschnitts: positiv

- Wichtige, grds positive Reformschritte

BVwG, LVwG: grds positiv

- Wegfall höchstqualifizierter Behörden (zB US) → Berufsrichter und Senate mit gleicher Qualifikation
- Grundsatz der aW für Infrastrukturvorhaben diskussionswürdig, unionsrechtlich nicht gefordert

Dennoch Wehklagen ...



Umfang / Komplexität

- Einreichunterlagen für Autobahn-Teilabschnitt: 20.000 Seiten, ca 4 lfm
- für WK-Vorhaben: 38 Ordner, 10.800 Textseiten, 520 Pläne (x 100)



... Wehklagen ...

Umfang / Komplexität

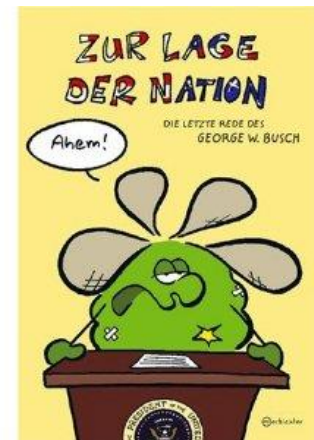
- 37 Prüfgutachter,
37 Fachberichtersteller,
dutzende Planer, Juristen



Lösung auf Gesetzesebene?

Antritts-Statement eines Umweltministers

- Ich werde die UVP-Verfahren gesetzlich auf 12 - 18 Monate verkürzen
2. Abschnitt: 9 Mo (ordentlich), 6 Mo (vereinfacht)
 3. Abschnitt: 12 Mo



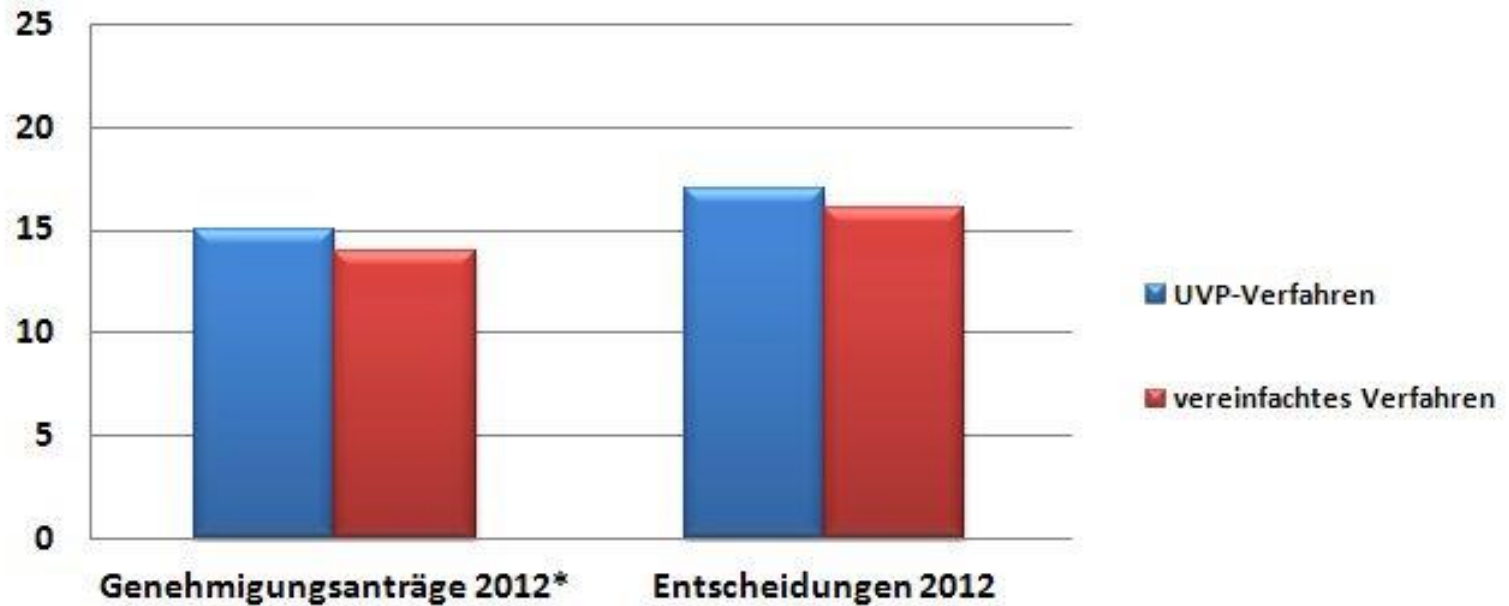
Lösung auf Vollzugsebene



- Nicht so sehr das Gesetz,
- als vielmehr der Vollzug entscheidet

Ausgangssituation 1

Anzahl und Art der Genehmigungsverfahren 2012

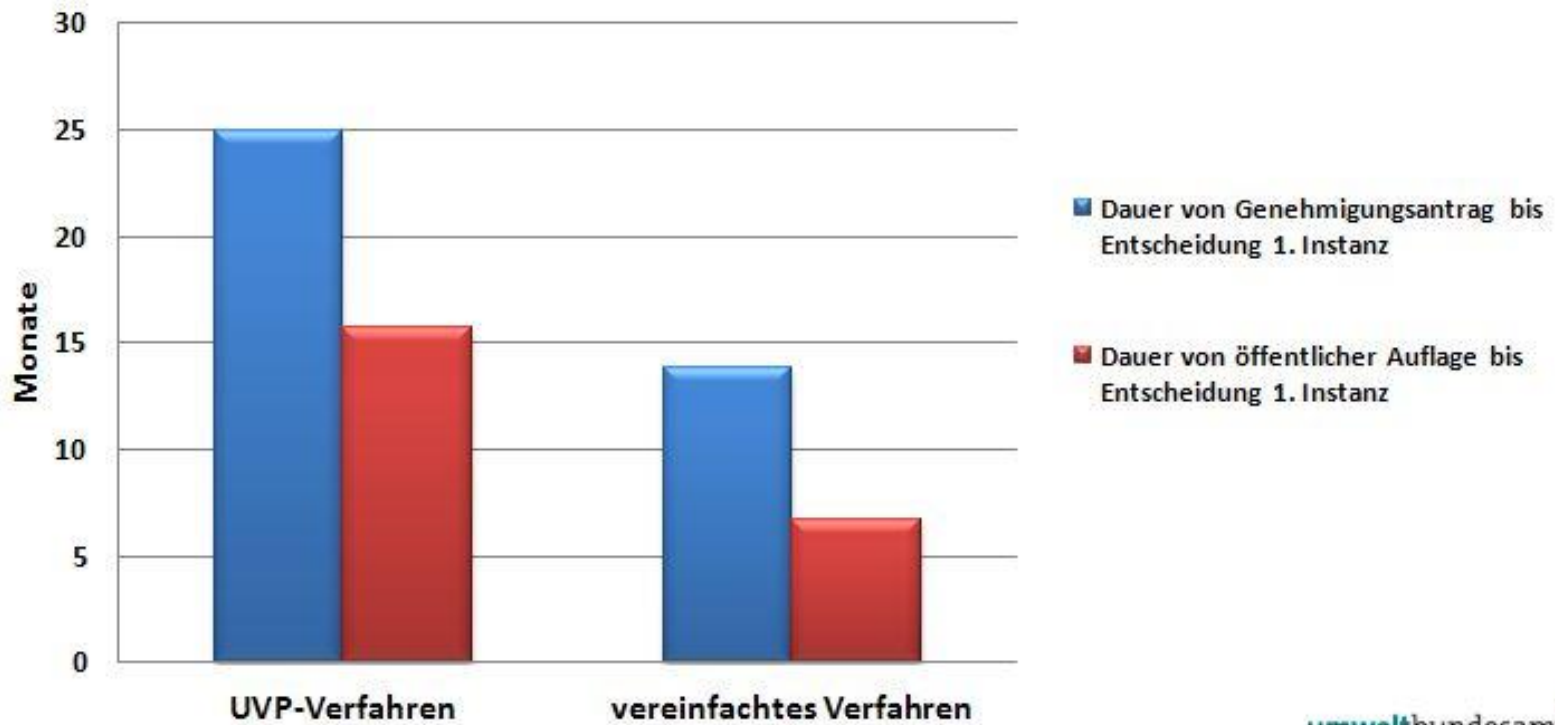


*15 Anträge zu 13 uvp-pflichtigen Vorhaben (Tauerngasleitung und Salzburgleitung)

umweltbundesamt⁰

Ausgangssituation 2

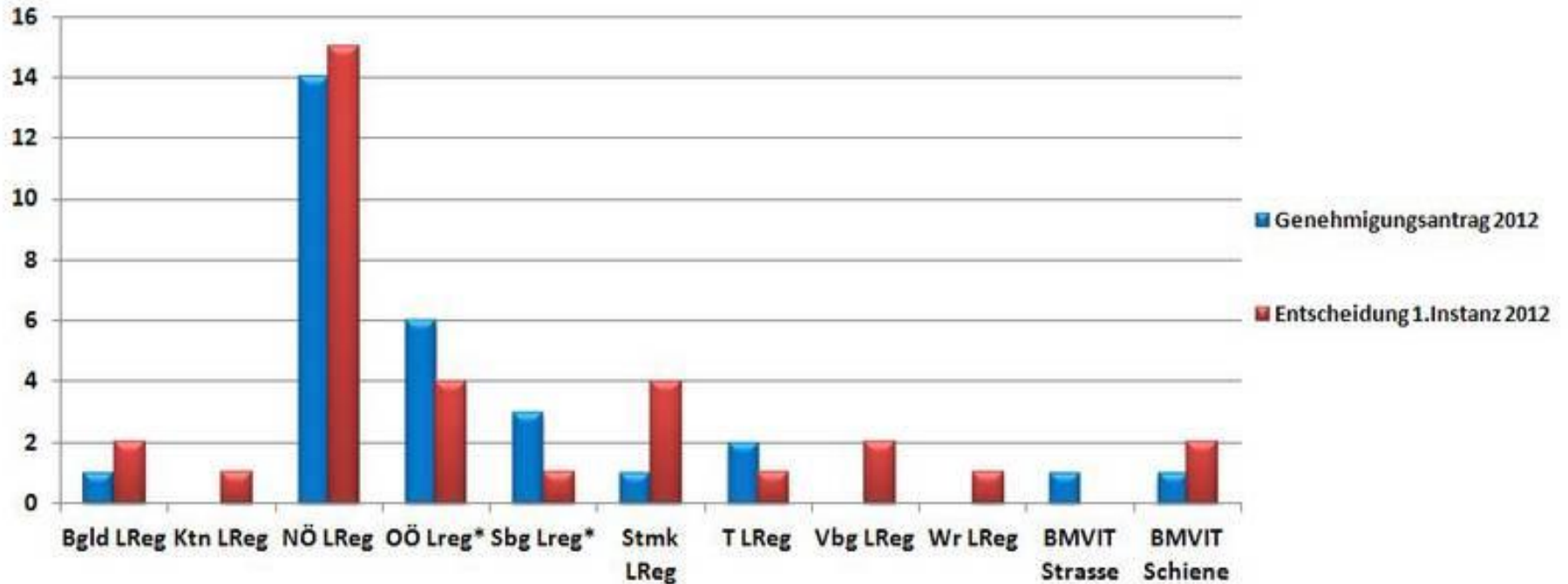
Durchschnittliche Dauer der Genehmigungsverfahren 2012



umweltbundesamt[®]

Ausgangssituation 3

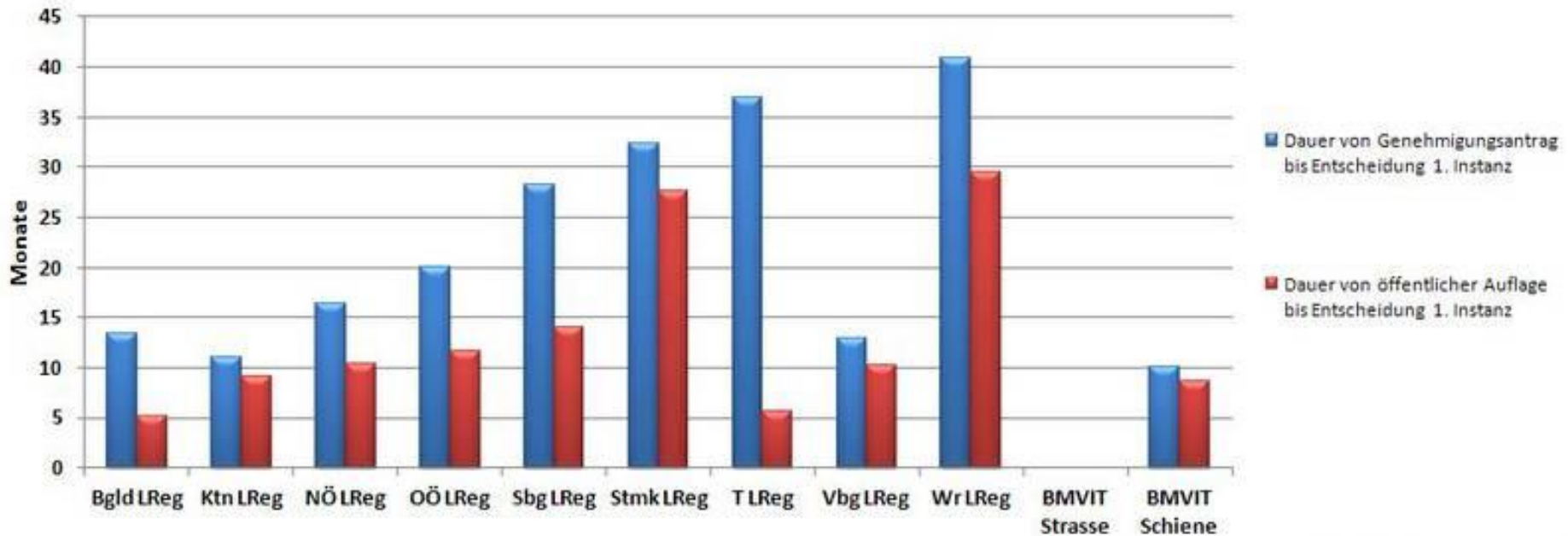
Anzahl der Genehmigungsanträge und Entscheidungen 1. Instanz 2012 nach Behörde



* Genehmigungsverfahren zu den Vorhaben Tauerngasleitung und Salzburgleitung jeweils in OÖ und SBG anhängig

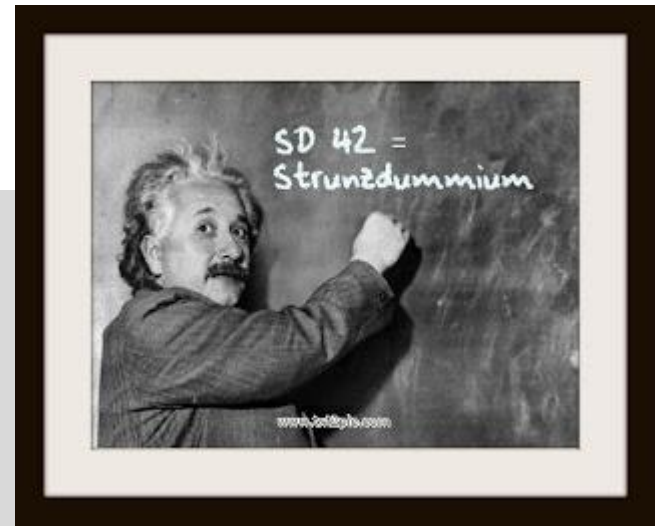
Ausgangssituation 4

Durchschnittliche Dauer der Genehmigungsverfahren 2012
nach Behörde in Monaten



umweltbundesamt[®]

Ausgangssituation 5



Schlussfolgerungen

- **Zahl** der UVP-Vorhaben: überschaubar
→ sollte organisatorisch lösbar sein
- **Verfahrensdauer** insgesamt sehr unterschiedlich
- **Dauer bis öff Auflage** extrem unterschiedlich
- **Dauer vor Antragstellung** fehlt
- **Ursachen** wohl kaum auf Gesetzesebene

Ursachenforschung

"Z'wenig und z'viel
ist dem Narren sein Ziel"
(man kann es auch übertreiben)



- Gilt auf allen Ebenen, zB
- Personalausstattung (Behörden, SV)
- Vorhabensgegenstand
- Genehmigungskriterien und Schutzgüter
- Untersuchungsgegenstand, -tiefe und -methoden
- "Schattenrecht" durch Leitfäden

(Voll) konzentriertes Genehmigungsverfahren

- Alle Genehmigungsvoraussetzungen aller
Materiengesetze mitanzuwenden


Beispiel 1: Vorhabensabgrenzung

"Alles, was in einem räumlichen und sachlichen Zushg steht"



- ZB Bundes-, Landesstraßen
- ZB querende Infrastruktur
- ZB Infrastrukturanbindung
- ZB "Kraftwerkskette"

Beispiel 2: Untersuchungsgegenstand

- "Wirtschafts-Fachbeiträge"
 - Tourismus?
 - Artenschutz (uferlos)
 - Auswirkungen auf andere / übergeordnete Infrastruktur?
 - Wertminderung? (EuGH *Leth*)
- 
- "Scoping" (formelles /informelles Vorverfahren)
 - Bedeutung vielfach unterschätzt
 - "Leitfäden" haben gegenteiligen Effekt
 - "Investorenservice" zum Ist-Zustand?

Ziel: Qualität statt Quantität

Beispiel 3: Verbesserungsaufträge

- Vielfach übertrieben
Hintergrund Statistiken?
- Fragen der Genehmigungsfähigkeit
- Ersatz für Bescheidauflagen
- Nicht genehmigungsrelevante Fragen (zB Alternativen, "wirtschaftliche" Themen, usw)
- Fragen, die aufgeschoben werden sollten (§ 5 Abs 2 UVP-G)

Ziel:

- binnen weniger Wochen
- nur einmal
- konstruktiv

DURCHGEFALLEN



Beispiel 4: Ausgleichsmaßnahmen



- Maßnahmen zur Vermeidung "wesentlicher" nachteiliger Auswirkungen, nicht jedweder Auswirkungen
- Leitfäden abseits der Rechtslage
 - Ua Besonderheiten § 104a WRG und Artenschutz nicht berücksichtigt
- Begrifflichkeiten (zB Artenschutz)
- Vorhabensbestandteil?
- Standortgemeinde?

Ziel: "Maßnahmenpool" des Landes / des Bundes

- Ev in Abstimmung mit NGOs
- Kann Monate / Jahre sparen
- Zugleich ökologischer Mehrnutzen



Unser Inn-Land



Beispiel 5: Behördenausstattung

- Ausstattung der UVP-Behörden
- SV-Apparat
- Beiziehung nichtamtlicher SV
- UVP-Koordinator (b.w.)
- Zahl und Erfahrung
- Anforderungskatalog für Projektwerber



UVP ist (auch) Wirtschafts- und Standortpolitik

Christian Schmelz

A-1010 Wien, Tuchlauben 17

T: +43 1 53437 50127

M: +43 699 110 333 11

c.schmelz@schoenherr.eu

www.schoenherr.eu